

**Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021**

**ABAG AKTIENMARKT BETEILIGUNGS AG**

**Franz Marc Str. 4**

**50999 Köln**

# Anlagenverzeichnis

<b>Anlage I</b>	<b>Bilanz zum 31. Dezember 2021</b>	<b>1</b>
<b>Anlage II</b>	<b>Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2021</b>	<b>4</b>
<b>Anlage III</b>	<b>Anhang</b>	<b>7</b>

Anlage I Bilanz zum 31. Dezember 2021

# Bilanz zum 31. Dezember 2021

ABAG Aktienmarkt Beteiligungs AG, Franz Marc Str. 4, 50999 Köln

## AKTIVA

## PASSIVA

	Geschäftsjahr 2021	Vorjahr 2020		Geschäftsjahr 2021	Vorjahr 2020
	EUR	EUR		EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	10.992.500,00	10.992.500,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<b>937.260,03</b>	361.319,50	<b>II. Kapitalrücklage</b>	1.089.581,22	1.089.581,22
<b>II. Sachanlagen</b>			<b>III. Verlustvortrag</b>	-3.129.074,13	-3.146.890,02
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<b>7.487,00</b>	3.878,00	<b>IV. Jahresüberschuss</b>	<u>4.437.084,13</u>	<b>13.390.091,22</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>			<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	17.562.142,14	18.010.830,80	1. sonstige Rückstellungen	<b>422.175,08</b>	8.200,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.790.305,90	1.764.305,90	<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
3. Beteiligungen	4.968.566,03	0,00	1. Anleihen	7.454.532,63	6.850.000,00
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	5.456.004,20	10.997.325,18	- davon konvertibel (GJ 7.454.532,63 / VJ 6.850.000,00)		
5. sonstige Ausleihungen	<u>1,00</u>	<b>29.777.019,27</b>	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.150,60	3.694,15
<b>B. Umlaufvermögen</b>			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	50.000,00	0,00
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>16.615.132,65</u>	<b>24.187.815,88</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.987,96	6.302,98	- davon aus Steuern (GJ 7.721,92 / VJ 5.214,46)		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	541.033,71	397.085,75	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit (GJ 908,37 / VJ 860,16)		

# Bilanz zum 31. Dezember 2021

ABAG Aktienmarkt Beteiligungs AG, Franz Marc Str. 4, 50999 Köln

## AKTIVA

## PASSIVA

	Geschäftsjahr 2021		Vorjahr 2020			Geschäftsjahr 2021		Vorjahr 2020	
		EUR		EUR			EUR		EUR
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		6.032.199,02		0,00					
4. sonstige Vermögensgegenstände		<u>152.766,59</u>	<b>6.761.987,28</b>	8.059,49					
<b>II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>			<b>492.787,15</b>	223.119,95					
C. Rechnungsabgrenzungsposten			<b>23.541,45</b>	16.149,65					
Summe A K T I V A		<u><b>38.000.082,18</b></u>	<u>31.901.827,34</u>		Summe P A S S I V A		<u><b>38.000.082,18</b></u>	<u>31.901.827,34</u>	

Anlage II Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom  
01.01.2021 bis 31.12.2021

# Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

ABAG Aktienmarkt Beteiligungs AG, Franz Marc Str. 4, 50999 Köln

	Geschäftsjahr 2021		Vorjahr 2020
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		<b>404.858,52</b>	443.354,85
<b>2. Gesamtleistung</b>		<b>404.858,52</b>	443.354,85
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	13.574.646,64		0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	36,00		0,00
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>449.652,19</u>	<b>14.024.334,83</b>	34.881,47
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<b>7.266,06</b>	0,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	650.425,36		251.098,98
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>36.230,07</u>	<b>686.655,43</b>	37.822,90
- davon für Altersversorgung (GJ 10.115,35 / VJ 9.934,80)			
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		<b>721.387,05</b>	73.216,21
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	28.080,29		27.607,50
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	28.542,72		26.601,59
c) Fahrzeugkosten	28.994,74		28.403,79
d) Werbe- und Reisekosten	1.817,79		1.361,80
e) verschiedene betriebliche Kosten	288.023,44		133.022,41
Übertrag		13.013.884,81	-100.898,86

# Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

ABAG Aktienmarkt Beteiligungs AG, Franz Marc Str. 4, 50999 Köln

	Geschäftsjahr 2021	Vorjahr 2020
	EUR	EUR
Übertrag	13.013.884,81	-100.898,86
f) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	8.516.718,43	17,00
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>23,50</u>	0,00
8. auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne	<b>203.756,16</b>	284.059,55
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<b>243.987,89</b>	4.428,00
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	<b>113.449,14</b>	0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<b>18.958,18</b>	170.412,77
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u><b>0,00</b></u>	<u>-1.234,97</u>
<b>13. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>4.437.020,63</b>	18.393,89
14. sonstige Steuern	<b>-63,50</b>	578,00
<b>15. Jahresüberschuss</b>	<u><b>4.437.084,13</b></u>	<u>17.815,89</u>



Anlage III Anhang

## A. Allgemeine Angaben

Die ABAG Aktienmarkt Beteiligungs AG hat ihren Sitz in Köln und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Köln (Reg.Nr. HRB 65137).

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des AktG beachtet.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung (§§ 274a, 276, 288 HGB) und bei der Offenlegung (§ 326 HGB bzw. § 327 HGB) des Jahresabschlusses werden teilweise in Anspruch genommen.

### I. Gliederungsgrundsätze / Darstellungstetigkeit

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsgrundsätzen nach den geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Zum 01.09.2021 wurde die Bioenergy Capital AG, Köln auf die ABAG Aktienmarkt Beteiligungs AG verschmolzen. Im Rahmen der Verschmelzung und der damit einhergehenden Übertragung der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte eine Zuschreibung auf den Beteiligungsbuchwert der Bioenergy Healthcare GmbH in Höhe von EUR 2.133.036,35. Es ist ein Verschmelzungsverlust von EUR 6.383.682,08 entstanden.

### II. Bilanzierungsmethoden

Die Bilanzierungsmethoden der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung änderten sich nicht gegenüber dem Vorjahr. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Rückstellungen, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Grundstücksrechte nicht mit Grundstückslasten, verrechnet worden. Das Saldierungsgebot gemäß § 246 Abs. 2 S. 2 HGB wurde jedoch beachtet.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Rückstellungen, die Schulden sowie die Rechnungsabgrenzungsposten wurden in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend aufgegliedert.

Das Anlagevermögen weist nur Gegenstände aus, die bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauernd zu dienen. Aufwendungen für die Gründung des Unternehmens und für die Beschaffung des Eigenkapitals, sowie für immaterielle Vermögensgegenstände im Sinne von § 248 Abs. 2 S. 2 HGB, die nicht entgeltlich erworben wurden, wurden nicht bilanziert.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 249 HGB und Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den Vorschriften des § 250 HGB gebildet. Haftungsverhältnisse i.S. von § 251 HGB sind ggf. nachfolgend gesondert angegeben.

### III. Bewertungsmethoden

Die bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bewertungsmethoden änderten sich nicht gegenüber dem Vorjahr. Die Wertansätze der Eröffnungsbilanz des Geschäftsjahres stimmen mit denen der Schlussbilanz des vorangegangenen Geschäftsjahres überein. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet. Es ist vorsichtig bewertet worden, namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne sind nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlussstichtag realisiert wurden. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt worden.

Einzelne Positionen wurden wie folgt bewertet:

#### 1. Immaterielle Vermögensgegenstände

- Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

#### 2. Sachanlagen

- Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet.
- Grundlage der planmäßigen Abschreibung war die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

- Die Abschreibungen wurden beim beweglichen Anlagevermögen gemäß § 7 Abs. 1 EStG nach der linearen Methode vorgenommen.
- Geringwertige Wirtschaftsgüter (Anschaffungs- oder Herstellungskosten bis EUR 800,00), die einer selbständigen Nutzung fähig sind, wurden gemäß § 6 Abs. 2 EStG im Wirtschaftsjahr der Anschaffung, Herstellung oder Einlage des Wirtschaftsguts, in voller Höhe als Betriebsausgaben abgezogen.
- Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel.

### 3. Finanzanlagen

- Beteiligungen wurden zu den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.
- Ausleihungen wurden mit dem Nennwert bewertet. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken oder niedrigerer beizulegender Werte wurden diese durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

### 4. Ford. aus Lieferungen u. Leistungen u. sonst. Vermögensgegenstände

- Die Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und Wertpapiere wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken oder niedrigere beizulegende Werte wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

### 5. Verbindlichkeiten

- Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

### 6. Rückstellungen

- Die Rückstellungen wurden nach üblicher kaufmännischer Schätzung ermittelt. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

## B. Sonstige Angaben

Angaben über Mitglieder der Unternehmensorgane

Vorstand

Familienname	Vorname	Berufsbezeichnung
Ackermann	Rolf	Dipl. Kfm.

Angaben über Mitglieder des Aufsichtrats

Familienname	Vorname
Blumenthal	Walter
Büchel	Thorsten
Kempen	Heinz

## C. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsleitung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern vor, das Ergebnis

Verlustvortrag	EUR	-3.129.074,13
Jahresüberschuss	EUR	4.437.084,13

wie folgt zu verwenden:

Teilweise Ausschüttung an die Gesellschafter und Vortrag auf neue Rechnungen	EUR	1.308.010,00
Einstellung in die Gewinnrücklagen	EUR	0,00
Verrechnung mit Verlustvortrag	EUR	3.129.074,13

Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der von dem Vorstand vorgeschlagenen Gewinnverwendung aufgestellt.

## D. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

### I. Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB

Am Abschlussstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse.

### II. Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3a HGB

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz auszuweisen und auch keine Haftungsverhältnisse i. S. von § 251 HGB sind oder nach § 285 Nr. 3a HGB anzugeben sind, die für die Beurteilung der Lage des Unternehmens von Bedeutung sind, bestanden am Abschlussstichtag nicht.